70.000 Euro für das NaturSportBad

12.11.2021 12:32 von Kevin Phillipp

70.000 Euro für das NaturSportBad

(Bad Düben/Wsp/kp). Seit wenigen Jahren kassiert jede sächsische Kommune vom Freistaat eine frei verwendbare Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes. 70 Euro für die ersten 1.000 Einwohner ergeben einen jährlichen Zuschuss von maximal 70.000 Euro. Die Stadt Bad Düben setzt diese Summe – wie in den Jahren zuvor – auch 2021 wieder zur Deckung der Aufwendungen im NaturSportBad ein. Das hat der Stadtrat jüngst einstimmig beschlossen.
„Sicher könnte man das Geld auch anders verwenden. Aber das NaturSportBad sollte uns immer eine Herzensangelegenheit bleiben“, sagte Uwe Kulawinski (Freie Wähler), der betonte, dass es damit auch der Allgemeinheit zugutekommt. Bürgermeisterin Astrid Münster rechnete vor: Das Bad sei und bleibe ein Zuschussgeschäft. Darüber waren sich alle Entscheidungsträger im Klaren. Im Jahr fallen Kosten in Höhe von 12.0000 bis 130.000 Euro. Dem entgegen stehen Einnahmen von rund 40.000 Euro. Durch die 70.000 Euro schaffe man nahezu eine schwarze Null. Gleichzeitig stellte die Stadtchefin klar: „Ab nächstes Jahr gibt es diese Pauschale nicht mehr. Dann muss der Rest aus der Stadtkasse gezahlt werden.“